Fachkurzinformation Hustensaft Weleda

Qualitative und quantitative Zusammensetzung: 100 g (=76 ml) enthalten: 30 g Flüssigextrakt (DEV: 1:6-7) aus einer Mischung von Stängelanteilen von bittersüßem Nachtschatten (Dulcamarae stipites), Andornkraut (Marrubii herba), Anis (Anisi fructus), Quendelkraut (Serpylli herba) und Thymian (Thymi herba) im Verhältnis 1/2.33/3.33/2.33/19, Auszugsmittel: Wasser; 0,1 g Flüssigextrakt aus Brechwurzel (Ipecacuanhae radix) (DEV: 1:9-10), Auszugsmittel: Ethanol 62 % (m/m); 0,002 g Flüssigextrakt aus der frischen Ganzpflanze vom Sonnentau (Drosera, planta tota) (DEV: 1:1-2), Auszugsmittel: Ethanol 86 % (m/m); 0,00003 g Flüssigextrakt aus der frischen Ganzpflanze von der Küchenschelle (Pulsatilla vulgaris, planta tota) (DEV 1:2-3), Auszugsmittel: Ethanol 86 % (m/m). Liste der sonstigen Bestandteile: Malzextrakt, wässriges Flüssigextrakt aus Eibischwurzel (Althaeae radix), Saccharose, Ethanol 96%, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Anthroposophisches, traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Erleichterung des Abhustens und zur Reizlinderung bei Husten im Rahmen einer Erkältung. Dieses Arzneimittel ist ein anthroposophisches, traditionelles pflanzliches Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Verwendung für das genannte Anwendungsgebiet registriert ist. Dieses Arzneimittel wird angewendet bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern ab 1 Jahr. Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe, andere Vetreteter aus der Familie der Lippenblütler oder einen der sonstigen Bestandteile. Inhaber der Zulassung: Weleda Ges.m.b.H. & Co KG, Hosnedlgasse 27, AT-1220 Wien, Tel.: 01 256 60 60; E-mail: dialog@weleda.at. Rezeptpflicht/Apothekenpflicht: Rezeptfrei, apothekenpflichtig. Wirkstoffgruppe: R05FB. Stand der Information: 01/2021. Weitere Informationen sind der veröffentlichten Fachinformation unter www.basg.at zu entnehmen.

Freiwillige Inhalte:

(Diese Textpassagen können freiwillig in die FKI aufgenommen werden - Keine Pflichtangaben!):

Dosierung und Art der Anwendung: Erwachsene und Jugendliche über 12 Jahren: 4-5 x täglich 5 ml, Kinder von 6-11 Jahren: 3-4 x täglich 5 ml, Kinder von 3-5 Jahren: 3 x täglich 2,5 ml, Kinder von 1-2 Jahren: 3 x täglich 1,25 ml. Husten bei Kindern unter 2 Jahren soll ärztlich abgeklärt werden. Deshalb soll Hustensaft Weleda bei Kindern unter 2 Jahren nicht ohne ärztliche Abklärung angewendet werden. Zum Einnehmen. Der Sirup kann unverdünnt oder mit etwas Wasser oder Tee eingenommen werden. Zur Dosierung ist ein Messbecher mit Graduierung beigefügt.

Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit: Da keine ausreichenden Daten vorliegen und aufgrund des Bestandteiles Solanum dulcamara (Bittersüßstengel) wird die Anwendung dieses Arzneimittels in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht empfohlen. Es liegen keine Daten zur Beeinflussung der Fertilität vor.

Änderungsindex:

Version	Erstellt	Datum	Stand der	Änderungsgrund
	von		FI	
1	JM	10.10.2011	01/2011	Neuerstellung
2	JM	08.06.2012	01/2011	Stand der Information: 01/2011 eingefügt;
				unter www.basg.at eingefügt.
03	SA	06.08.2014	05/2014	Faxnummer gestrichen,
				Pharmakotherapeutische Gruppe in
				Wirkstoffgruppe umbenannt.
				Verschreibungspflicht in Rezeptpflicht
				umbenannt. Stand der Information
				aktualisiert.

04	SA	10.06.2015	05/2014	Entfernung: "Bezeichnung des Arzneimittels", Herausnahme der Kapitel "Dosierung und Art der Anwendung" und "Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit" und Einfügung unter "Freiwillige Inhalte", "Wirkstoffgruppe" statt "Pharmakotherapeutische Gruppe",
05	SA	29.01.2016	11/2015	Anpassung an die neu genehmigte Registrierung als THMP, Stand der Information aktualisiert.
06	SA	22.10.2018	11/2015	Zulassungsinhaber: Ges.m.b.H. & Co KG statt GmbH & Co KG
07	SA	27.01.2021	01/2021	Neu genehmigte Texte auf Grund des Alkoholhinweises neu, geringfügige Änderung der Formulierung der Anwendungsgebiete (Einfügung "zur"), Umformulierung der Gegenanzeigen, neuer Stand der Information, geringfügige Änderungen in den Kapiteln "Dosierung und Art der Anwendung und "Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit"